

SCHOTT
glass made of ideas

Stiftsbibliothek St. Gallen, Schweiz

Projektbericht

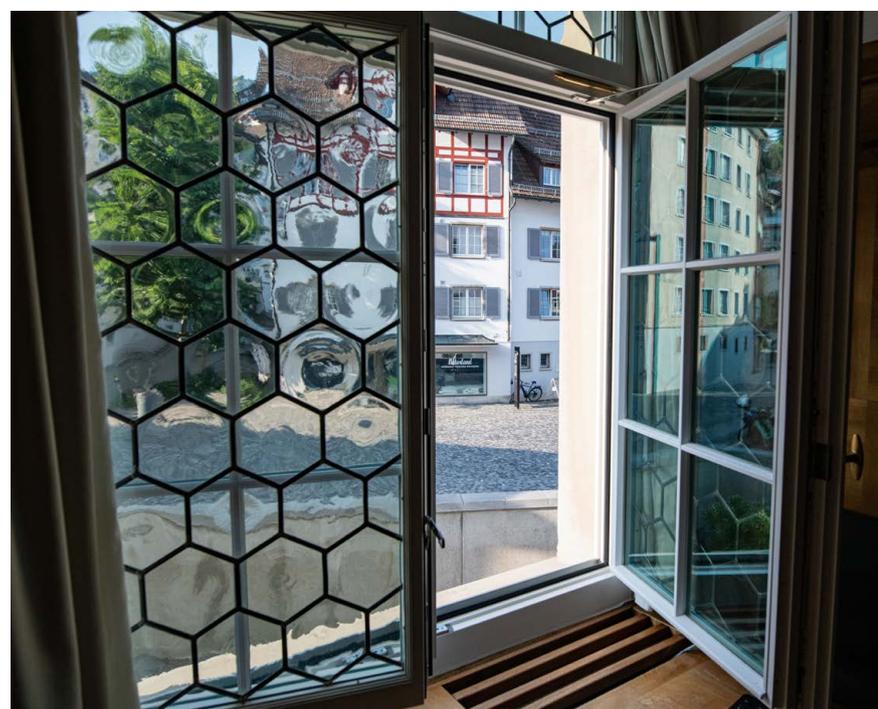
Weltkulturerbe **Stiftsbibliothek St. Gallen** – Zeitgemäße Sanierung nach modernsten Standards

Ende 2020 wurde die umfangreiche Restaurierung der Stiftsbibliothek St. Gallen, dem Herzstück des UNESCO Weltkulturerbes Stiftsbezirk St. Gallen, fertiggestellt. Einen wichtigen Beitrag zur Bestandserhaltung der historischen Fassade leistete das hochwertige Restaurierungsglas RESTOVER® von SCHOTT.

Der Hintergrund

Die Stiftsbibliothek St. Gallen ist eine der ältesten und bedeutendsten Bibliotheken der Welt. Ihr wertvoller Bücherbestand offenbart die Entwicklung der europäischen Kultur und dokumentiert die kulturelle Leistung des Klosters St. Gallen vom 8. Jahrhundert bis zur Auflösung der Abtei im Jahr 1805. Zahlreiche grundlegende Werke der europäischen Geistesgeschichte werden hier in bester Überlieferung aufbewahrt. Das Herzstück der Sammlung bildet das weitgehend am Ort entstandene Korpus frühmittelalterlicher Handschriften aus dem 8. bis 11. Jahrhundert.

1983 wurde die Stiftsbibliothek zusammen mit dem gesamten Stiftsbezirk St. Gallen von der UNESCO ins Verzeichnis des Weltkulturerbes aufgenommen.



Die Herausforderung

Bei der Verbesserung der raumklimatischen Bedingungen in den Räumen der Stiftsbibliothek standen die Außenverglasungen im Fokus.

Die richtige Glasauswahl zu treffen, erfordert neben der Berücksichtigung des historischen Kontextes, speziell der charakteristischen unregelmäßigen Oberflächenstruktur des Glases, auch die Beachtung der Gebäudenutzung. Alle Anforderungen an moderne hochwertige Fenstergläser und nicht zuletzt auch die strengen Anforderungen der Denkmalpflege müssen erfüllt werden.

Die Lösung

Die Fertigung und der Einbau der insgesamt 44 Fenster erfolgte durch die Firma Blumer Techno Fenster AG aus Waldstatt AR, Schweiz.

Hierfür wurde das Restaurierungsglas RESTOVER® von SCHOTT verwendet. Dieses ähnelt mit seiner unregelmäßigen Oberflächenstruktur den historischen Gläsern vergangener Jahrhunderte. Durch seine geringe Dicke lässt es sich leicht in bestehende Rahmen einbauen. Die bewegte Oberfläche verhindert störende Reflexionen, die den ästhetischen Wert der Fenster beeinträchtigen würden. Hergestellt im authentischen Fourcault-Verfahren lassen sich Oberflächencharakteristiken erzeugen, die das Erscheinungsbild von Originalgläsern verschiedener Epochen nachempfinden. Zugleich erlauben vielfältige Weiterverarbeitungsmöglichkeiten die Umsetzung moderner bauphysikalischer und wirtschaftlicher Ansprüche.

Nach historischem Vorbild sind so neue „Hightech-Sicherheitsfenster“ entstanden. Sie sehen ihren Vorgängern zwar fast zum Verwechseln ähnlich, müssen aber wesentlich höhere Anforderungen erfüllen. Sie müssen nicht nur Hitze und Kälte, sondern auch UV-Strahlen abhalten sowie vor dem Zutritt unberechtigter Personen oder Bruch schützen.

Die bleiverglasten Wabenscheiben aus mundgeblasenem Glas wurden ausgebaut, restauriert und im neuen Fenster raumseitig wieder verwendet. Dadurch blieb im Innenraum das ursprüngliche Aussehen bewahrt.

Die Fenster besitzen eine Zweifachverglasung. Das äußere Glas wurde mit SCHOTT RESTOVER® Verbundsicherheitsglas mit vierfacher Folie und einer Sonnenschutzbeschichtung ausgestattet. Die Folien verhindern das Eindringen von UV-Strahlen und bilden gleichzeitig einen Bestandteil des Einbruchschutzes.



Fotos: SCHOTT

Mit diesem Glasaufbau soll die Raumtemperatur in den Sommermonaten um zirka zwei Grad gesenkt werden und in den Wintermonaten um etwa zwei Grad erhöht werden. Das außen verwendete Ziehglas sorgt mit der leicht gewellten Optik für das historische Bild.

Alle Maßnahmen wurden mit der kantonalen Denkmalpflege abgesprochen.

Für die Verglasung der Stiftsbibliothek wurden 176 Scheiben SCHOTT Restaurierungsglas RESTOVER® für 81,5m² Fensterfläche verwendet. Der Einsatz modernster Isolierverglasung beeinträchtigt in keinsten Weise das stimmige Erscheinungsbild der Fassade.

Das Material

- SCHOTT RESTOVER® mit leicht unregelmäßiger Oberfläche, verarbeitet zu VSG mit Vierfachfolie und Sonnenschutzbeschichtung
- Zertifizierung mit ETA-12/0159
- Viele Verarbeitungsoptionen zu normkonformen Standardbauprodukten (z. B. als ESG, VSG, und Isolierglas)
- Glasabmessungen: 55 x 37 / 55 x 110 cm



[schott.com](https://www.schott.com)

SCHOTT AG, Hattenbergstraße 10, 55122 Mainz, Germany
Telefon +49 (0)6131/66-2678, info.architecture@schott.com